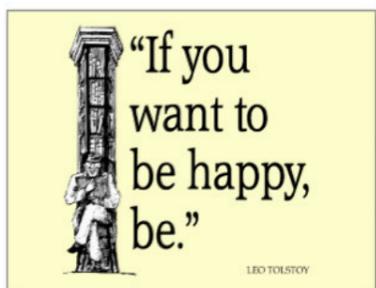




Liebe Gäste,

ich heiße Sie herzlich willkommen im schönen Bad Soden und freue mich, dass Sie sich für unser Hotel entschieden haben. Die familiäre Atmosphäre liegt uns besonders am Herzen. Für unser Team ist es eine Freude und Herausforderung, dass Sie sich wohl fühlen. Wir kümmern uns deshalb auch gern um Ihre Wünsche. Ob Restaurantreservierungen, Transfer zum Flughafen oder die Planung Ihrer abendlichen Aktivitäten, wir stehen Ihnen 24 Stunden zur Verfügung. In unserer Wochenzeitung geben wir Ihnen aktuelle Tipps und Ratschläge. Wo findet wann das nächste Stadtfest statt, wohin können Sie zum Workout oder zur Fußpflege, wie wird das Wetter in den nächsten Tagen oder wer steht hinter den Kulissen für Ihr Wohl zur Verfügung. Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche haben, kontaktieren Sie mich oder einen meiner Mitarbeiter.

Ihre Hoteldirektorin,  
Andrea Weigand



**Impressum:** Herausgeber und Redaktion:  
Sven Müller PR & Live-Kommunikation,  
Wusterwitzer Str. 64, 63526 Erlensee,  
Tel: 06183-8994899,  
Email: info@mueller-livekommunikation.de

## Presseartikel aus der Hotel- und Gaststättenzeitung

### Leben und leben lassen

Andrea Weigand führt das Hotel Concorde in Bad Soden in fünfter Generation. Wichtig ist ihr Fairness auch gegenüber den Mitarbeitern.

aus: AHGZ-Druckausgabe Nr. 2015/21 vom 23. Mai 2015

Von **Barbara Goerlich**

BAD SODEN. Jede Generation hat gebaut. Seit 1872 im Familienbesitz wuchs das Gasthaus Weigand zum „Business-Hotel mit Herz, Stil und Charme“, das Andrea Weigand heute in der fünften Familiengeneration leitet. Durch mehrere An- und Umbauten ist ein schmuckes 113 Zimmer großes Hotel garni entstanden. „Vier Sterne könnten wir in der Klassifizierung locker schaffen“, sagt Andrea Weigand. „Doch wir wollen ein klassisches Businesshotel mit drei Sternen bleiben und überraschen unsere Gäste lieber mit einem Mehr an Service ...“

Das scheint zu gelingen. Vier von fünf Gästen sind Stammgäste, betont Weigand. Zwar habe das Messengeschäft durch die vielen Hotelneubauten in Frankfurt gelitten. Doch für das Hotel Concorde dominiert nach wie vor das Geschäft mit Firmenkunden, die ihren Sitz in den nahen Gewerbegebieten von Eschborn und Schwalbach haben.



**Familienbetrieb: Andrea Weigand (links) mit Tante Beate und Onkel Paul Weigand.**

Nach ihrer Ausbildung im Holiday Inn Main-Taunus-Zentrum arbeitete die gelernte Hotelfachfrau im Immobilienbereich und in der Kreditabteilung einer Bank. 2002 eröffnete sie in Bad Soden einen Laden für Möbel und Wohnaccessoires. Dann rief die Familie in Person von Onkel Paul Weigand. Der Einstig ins Hotel Concorde 2008 ist Training on the Job: Das Jahr 2009 bringt die Wirtschaftskrise, und Weigands Mutter, die die Administration verantwortet, wird krank. Zudem sind viele kleine und große Brände – wie etwa eine anstehende Umschuldung – zu löschen. Und es gibt Dispute mit dem Onkel – bis Andrea Weigand verstand, dass für den Praktiker bei der Farbe der Tischwäsche oder bei der Teestation am Frühstücksbuffet statt Teekännchen jedes Detail zählte.

Enorm profitiert habe sie von der auf Hotellerie spezialisierten Unternehmensberatung Genesys, über die sie Zugriff auf Spezialisten der unterschiedlichsten Bereiche hat. Egal, ob es um einen Liquiditätsreport, die BWA und den Aufbau des Rechnungswesens oder die Organisation eines Sales Blitz gehe. „Über Genesys hatte ich in der AHGZ gelesen“, sagt Weigand. Diese praktische Lebenshilfe sei „wie ein Sechser im Lotto“. Sie kümmert sich um Marketing, Brandschutz, Firmenverträge, Buchhaltung, Personal, Renovierungen, „das volle Programm“, zählt sie auf und lacht. „Seit 2011 habe ich den Laden im Griff“, sagt sie inzwischen.

Derzeit bereitet sie die Wiedereröffnung der Bar als eine Art Havana Bar für Raucher vor. „Das gibt’s in Bad Soden nicht.“ Gut angelaufen ist auch die Wochenpost, die Hauszeitung, eher eine Art Newsletter, den Hotelgäste beim Frühstück oder an der Rezeption die Hotel Concorde erhalten. Auf Deutsch und Englisch geben Weigand und ihr Team aktuelle Tipps für den Aufenthalt in Bad Soden und einen gelegentlichen Blick hinter die Kulissen des Hotels und der Menschen, die dort arbeiten oder wohnen.

Weigand kann auf ihr 14-köpfiges Team vertrauen. Fast alle arbeiten seit über 20 Jahren im Haus, viele haben Andrea Weigand aufwachsen sehen. Da Weigand aus eigener Erfahrung beide Seiten kennt, als Arbeitnehmerin und Arbeitgeberin, möchte sie vieles besser machen, als sie es selbst erlebt hat. „Wir alle wollen doch von unserer Arbeit zufrieden leben“, sagt Weigand. Deshalb werden ihre Mitarbeiter „weit außertariflich“ bezahlt. „Unser Geschäft machen wir während der Woche, sodass an Wochenenden die meisten Mitarbeiter frei haben können.“ An Ostern und Weihnachten ist das Hotel geschlossen, Busgruppen werden nicht angenommen, das wäre „Geld gegen Arbeit wechseln“. Jedes Team-Mitglied weiß, was er oder sie zu tun hat. „Ich muss mich nicht um alles kümmern, weil ich weiß, dass alle selbstständig arbeiten und Bescheid wissen.“ Und wenn die Arbeit gemacht ist, kann sie auch früher heimgehen.

Neueinstellungen ergeben sich oft aus dem Umfeld der Mitarbeiter. Nachfolgerin der bald aus Altersgründen ausscheidenden Hausdame wird deren Schwiegertochter, die derzeit eingearbeitet wird. So ist Kontinuität auch bei den Mitarbeitern gewahrt.

Barbara Goerlich

### Das Wetter vom 1. bis 7. Juni 2015 in Bad Soden

Mo, 01.06. Di, 02.06. Mi, 03.06. Do, 04.06. Fr, 05.06. Sa, 06.06. So, 07.06.

